

**Vom Studenten-Comite:**

# Liebe Arbeiter!

---

Wir haben mit Leidwesen vernommen, daß sich Einige von Euch an den Ausschuß der Bürger, Nationalgarde und Studenten mit ungebührlichen Forderungen, ja sogar mit Drohungen gewendet haben. Ihr wisset, daß wir es gut und ehrlich mit Euch meinen; wir haben das Möglichste gethan, um Euer Loos zu verbessern, und die Bewohner Wiens haben bedeutende Opfer zu Eurem Besten gebracht. Da nun Einige von Euch sich auf so tadelnswerthe Weise benommen haben, so bedeuten wir Euch, daß wir unbillige Forderungen nie unterstützen werden.

Ihr habt Euch seit den Maitagen als bieder und gutgesinnt auf glänzende Weise bewährt; wir wollen daher glauben, daß es bloß Einzelne von Euch waren, die durch böse, vorzüglich czechische Aufwiegler sich haben verführen lassen.

Wir hoffen, daß Ihr unserer freundlichen aber ernstern Mahnung Folge leisten werdet. Wir erklären aber hiermit denjenigen von Euch, die sich noch fortwährend gegen die Ordnung auflehnen werden, auf das Bestimmteste, daß wir den vereinigten Ausschuß der Bürger, Nationalgarde und Studenten in seinen Maßregeln mit aller uns zu Gebote stehenden Kraft unterstützen werden.

**Swoboda,**  
Schriftführer.



**Trammelich,**  
prov. Vorsitz.